



WIR FEIERN EUCHARISTIE  
ARNSCHWANG – ST. MARTIN



Dienstag 08.04. der 5. Fastenwoche  
19.00 Uhr **Buß – und Versöhnungsgottesdienst  
zur Vorbereitung auf das Osterfest**

Fam. Waltraud und Peter Hartl (A) f. † Eltern und Angehörige  
Josef Mühlbauer (N) f. † Schwester Elfriede Maurer  
Waltraud Hartl (A) f. † Angela Heigl  
Karin Bücherl (A) f. † Angela Heigl  
*Ministranten: Annalena – Amelie - Ida - Teresa*  
*Lektoren: PGR Kommunionh: Jasmin Mühlbauer*

Donnerstag 10.04. 9 – 11 Uhr Pfarrbüro geöffnet

Freitag 11.04. 5. Fastenwoche  
10:15 Uhr Wortgottesdienst der Grundschule zu Ostern

## Heilige Woche - Karwoche

SONNTAG 13.04. Palmsonntag  
09.15 Uhr **Treffpunkt im Pfarrhof vor den Garagen**  
09.30 Uhr hl. Messe **Feier des Einzugs Christi in Jerusalem**  
**Kommunionkinder und Vorschulkinder**  
**gestalten den Gottesdienst**

Maria Fischer (F) f. † Ehemann Xaver  
Fam. Anita Fischer (A) f. † Vater und Opa Willi Götz  
Fam. Georg Jobst (G) f. † Angela Heigl  
Christa Münch (NöB) f. † Ehemann  
Josef Münch (NöB) f. † Vater, Schwiegervater und Opa  
Fam. Matthias Mühlbauer (Bergeinöden) f. † Mutter Elfriede Mühlbauer  
*Minis: M. Marie – M. Bastian – Sophia – Viktoria – Jolina - Marlene*  
*Lektor: Erstkommunionkinder Komh: Gerti Lauerer*

Kollekte für das Hl. Land und das Hl. Grab



Donnerstag 17.04. 9 – 11 Uhr Pfarrbüro geöffnet

GRÜNDONNERSTAG 17.04. HOHER DONNERSTAG  
19.00 Uhr **Abendmahlsmesse / Letztes Abendmahl**  
Hl. Messe für alle † Pfarrangehörigen  
*Ministranten: Marie-N. Theresa-Ben-S. Fabian-Sebastian - Daniel*  
*Lektoren: Jasmin Mühlbauer – Anita Fischer Komh: Maria Heigl*  
**Nach dem Schlussgebet wird das Allerheiligste für  
die Kommunionfeier des Karfreitags übertragen,  
anschließend Anbetung.**



FREITAG 18.04. KARFREITAG  
15.00 Uhr **Karfreitagsgliturgie vom Leiden und Sterben Jesu**  
**anschließend Beichtgelegenheit**

*Ministranten: siehe Plan*  
*Lektoren: Liturgie: Josef Schwägerl – Katrin Mühlbauer*  
*Lektoren: PGR/Kreuzweg im Freien - Kommunionhelfer: Gerti Lauerer*

**Wir freuen uns auf eine zahlreiche Teilnahme der  
Pfarrangehörigen und ebenso aus der Expositur Walting!**

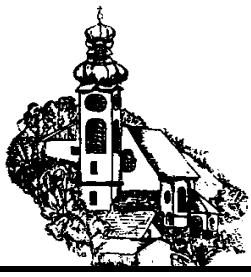


SAMSTAG 19.04. KARSAMSTAG / Osternachtfeier  
20.30 Uhr Feierliche Auferstehung / - Speisenweihe -

Josef und Paula Siegl (Arnschwang) f. † Eltern und Angehörige  
Fam. Karin und Martin Bücherl (Arn.) f. + Vater Konrad Vogl und  
Eltern Franziska u. Xaver Bücherl  
Elisabeth Schönberger(N)f.†Patentante Monika Schönberger u. Großeltern  
Fam. Pongratz (Ritzenried) f. † Schwager Helmut Heitzer  
Georg u. Monika Schönberger (F) f.†Väter Georg Schönberger u. Alois Seidl  
*Ministranten: siehe Plan Kommunionhelfer: Anton Bauer*  
*Lektoren: Irene K.– Doris M. – Karin B. – Rosi M.- Doris K.*

SONNTAG 20.04. OSTERSONNTAG  
09.30 Uhr **Hl. Messe - Speisenweihe -**

Marianne Konadl (F) f. †Ehemann, Schwiegerelt., Schwager Josef u. Erwin  
Annelies Kaufmann f. † Renate Bindl  
Josef und Anna Schönberger (N) f. † Eltern und Großeltern  
Maria Wallner (Bergeinöden) f. † Eltern und Bruder  
Christa Hierstetter mit Familie (Aschaffenburg) f. † Vater  
Anita Luger (Weiding) f. † Eltern Konrad und Erna Rädlinger  
Christine Aumeier (Chamerau) f. † Vater, Schwiegervater und Opa  
*Minis:S. Münch – Marie- Vanessa – G. Fabian – H.Teresa - Verena*  
*Lektoren: Josef Schwägerl – Lotte Hierstetter Kommunionh: Mühlbauer*



WALTING – ST. MARIA



## Heilige Woche - Karwoche

**SONNTAG 13.04.**

**Palmsontag**

07.50 Uhr

Treffpunkt vor der Kirche

08.00 Uhr hl. Messe Feier des Einzugs Christi in Jerusalem

**Kommunionkinder und Kleinkinder  
treffen sich vor der Kirche und ziehen mit ein**

Fam. Josef Kolbeck (Maiering) f. † Eltern, Neffen, Schwester und  
Angehörige

Emilie Mückl (Walting) f. † Ehemann Alfred Mückl zum Sterbetag

*Minis: Sophia – Leon*

*Lektoren: Sabrina Fischer – Maria Heigl*

**Die Palmbüschel werden am Palmsontag  
gegen eine Spende abgegeben.**

*Kollekte für das Hl. Land und das Hl. Grab*

**SONNTAG 20.04.**

**OSTERSONNTAG**

**Hochfest Auferstehung des Herrn**

08.15 Uhr Feierliche Ostermesse / Speisenweihe

Fam. Katharina u. Bernhard Rädlinger f. † Angehörige

Maria Heigl (Walting) f. † Eltern, Großeltern, Tante und Angehörige

Alfons und Regina Müller (W) f. † Eltern und Angehörige

Marianne Schlecht (Neumühlen) f. † Eltern, Großeltern und Angehörige

Johann und Irene Kolbeck (Haid) f. † Eltern und Angehörige

*Ministranten: Sophia - Leon*

*Lektoren: Irene Kolbeck – Maria Heigl*

**Frohe Ostern**



## Pfarrbrief

**Nr. 15 - 16**

**Pfarrei St. Martin**

Schlossweg 6

93473 Arnswang

Tel.: 09977 – 222

Handy: 0151-12479872

Bürozeit:



**07.04. – 20.04.2025**

**Expositur St. Maria**

Haidsteinerstr. 1

93495 Walting

E-mail: pfarramt-arnschwang@t-online.de

Donnerstag 09.00 Uhr – 11.00 Uhr

## Palmbüschen binden: Kraft aus Tradition schöpfen

Heuer übernimmt der Pfarrgemeinderat wieder das Binden der Palmbüschel.

Einige PGR-Mitglieder sowie einige Lektoren haben sich dazu bereit erklärt, diese Aufgabe zu übernehmen.

Die Palmbüschel werden am Palmsonntag gegen eine Spende abgegeben.

Von der Spende werden die Hortensien für Ostern bezahlt!



**Am Palmsonntag 13.04.2025 beginnen wir mit der Heiligen Woche im Pfarrhof. Wir feiern den Einzug Jesu in Jerusalem. Der Gottesdienst am Palmsonntag beginnt außerhalb der Kirche (im Pfarrhof bei den Garagen). Dort werden die Palmbüschen gesegnet. Die Kinderhauskindersingen ein Lied, anschließend ziehen wir gemeinsam in die Kirche ein.**



### Alte Kreuze für's Osterfeuer

Es besteht die Möglichkeit, alte Holzkreuze, die z. B. nach Wohnungsaflösung oder Tod von Angehörigen keine Verwendung mehr finden, oder auch Grabkreuze, die nach dem Aufstellen des Grabsteins entfernt werden, beim Osterfeuer mit verbrennen zu lassen.

Die Kreuze können am Karfreitag oder vor der Osternachtsfeier abgegeben werden.

**Der PGR Arnschwang u. Walting wird auch heuer wieder in der Osternacht, sowie in der Expositur Walting am Ostersonntag Butterformen als „Lämmchen“ zum Verkauf von 2.- € anbieten, das am Ostersonntag zum Osterfrühstück aufgetischt werden kann.**

**Selbstgebackene Osterbrote für 2,50 € gibt es ebenfalls wieder.**



**Auch gibt es Osterkerzen mit Deckel für 3.-€ kleine Kerzen mit Becher für 2,50 € sowie Osterkerzen für 9.-€ vor Beginn der Osternacht zu kaufen.**

## Ministranten: Karfreitags-Ratschen

**In Arnschwang und Walting ziehen unsere Ministranten in der Karwoche mit ihren Karfreitagsratschen von Haus zu Haus, um die Gläubigen zur Mitfeier der Kar- und Osterliturgie einzuladen. Sie bitten dabei zugleich um Ihre Spende, die ausschließlich nur den Ministranten zugutekommt. Nach alter Tradition ist das Karfreitags-Ratschen eine gute Gelegenheit, unseren Ministranten eine Anerkennung für Ihren Dienst, den sie das ganze Jahr über leisten, zukommen zu lassen. Im Voraus herzlichen Dank für Ihre Wertschätzung dieser schönen Tradition. Wir bedanken uns bei unseren Ministranten für ihre Bereitschaft und den freiwilligen treuen Dienst.**



## Liebe Schwestern und Brüder im Glauber

Wir leben in einer nicht einfachen Zeit, die auch für uns Fragen aufwirft, die uns bedrängen. Wie geht es weiter – privat, beruflich, mit meiner Gesundheit, mit unseren Kindern, in un: Pfarrgemeinde, in der Welt? Nach wie vor ist so vieles ungewiss. All unsere Planungen sind mit Fragezeichen verbunden. Werden wir das, was wir vorhaben, auch tatsächlich umsetzen können? Wird manches, was wir aufgebaut haben, die gegenwärtigen Krisen überstehen? Werden wir weiter in Frieden leben können? Niemand kann überzeugend abschätzen, was die Zukunft bringt und ob und wie unser Leben weitergeht. Die beiden Jünger, die sich am Ostermorgen auf den Weg in ihr Heimatdorf Emmaus machen, fühlen sich ähnlich. Die Ereignisse am Karfreitag haben alles schlagartig verändert und viele Planungen über Bord geworfen. Wie es jetzt ohne Jesus, dem sie sich eigentlich so voll Hoffnung angeschlossen hatten, weitergehen soll, wissen sie nicht. Die Jünger haben völlig den Mut verloren. Daher gehen sie nach Hause – niedergeschlagen und ohne Perspektive. Dieser Jesus hatte sie damals so begeistert und motiviert, mitzuarbeiten. Nun stehen sie allein da. "Alles war umsonst!" geht ihnen wahrscheinlich durch den Kopf. Die Jünger sind in ihrer Trauer so sehr mit sich selbst beschäftigt, dass sie nicht bemerken, dass Jesus schon längst mit ihnen unterwegs ist. Sie suchen und fragen – und Er hilft ihnen, zu hoffen und zu sehen. Jesus gibt ihnen Antworten auf ihre Fragen. Er erklärt ihnen buchstäblich „Schritt für Schritt“, warum alles so kommen musste, wie es geschehen ist – aber aus österlicher Sicht, optimistisch und mit Blick in die Zukunft. „Musste nicht der Christus das Erleiden und so in seine Herrlichkeit gelangen?“, fragt Jesus beinahe rhetorisch. Für Jesus hat alles einen Sinn. Das Leid, das er durchgemacht hatte, war ein Puzzle-Teil in Gottes großem Heilsplan, um zu zeigen, dass Gott aus Liebe zu uns Menschen zu allem bereit ist. Für Menschen scheint der Tod das Ende, für Gott geht es jedoch weiter, wenn auch auf seine geheimnisvolle Weise, die wir nicht immer nachvollziehen können.



Und er bleibt mit den Menschen im Dialog, wenn wir ihn zu Wort kommen lassen.

Viele Fragen und Sorgen bedrängen uns, die Zukunft scheint oft beängstigend. Und dennoch dürfen wir vertrauen: Gott geht mit uns – Schritt für Schritt. Auch bei künftigen Schwierigkeiten bleibt eines ermutigend: Und es geschah, während sie redeten und ihre Gedanken austauschten, kam Jesus selbst hinzu und ging mit ihnen (Lk 24,15). Öffnen wir unsere Augen und Herzen, damit wir erkennen, dass Jesus und der Heilige Geist auch bei uns gegenwärtig bleiben und wirken wollen.

***In diesem Sinne Ihnen allen ein gesegnetes  
friedvolles und frohes Osterfest 2025!***

***Euer Pfarrer, Joseph Kata***



### **Vorankündigung: Wallfahrt nach Weißenregen**

Jedes Jahr unternimmt die Pfarrei Arnschwang einen Bittgang nach Weißenregen. Der Ursprung dieser Wallfahrt liegt in einem Gelübde, im **Jahr 1634** starben 188 Menschen an der Pest. In dieser großen Not gelobten die Arnschwanger, jedes Jahr zur Mutter Gottes nach Weißenregen zu pilgern“. Dieses Versprechen wird Jahr für Jahr eingelöst, allerdings werden die Teilnehmer weniger.

Morgens um 5.00 Uhr starten die Wallfahrer den 17 Kilometer langen Fußweg um, „ein religiöses Gebot, eine Buße oder ein Gelübde zu erfüllen. Auch die Hoffnung auf die Erhörung eines Gebets kann Anlass für eine Wallfahrt sein“. Gerade in einer Zeit, wo viele Menschen in Unruhe sind, könnte das Ablegen der Sorgen und Nöte bei der Gottesmutter in Weißenregen eine Hilfe sein. Heuer findet der Bittgang nach Weißenregen am 26. April statt. Treffpunkt ist um 4.50 Uhr zum Morgenlob in der Pfarrkirche.